



klöckner pentaplast

press release

Klöckner Pentaplast schließt Vereinbarung mit wichtigen Stakeholdern zur Stärkung der Finanzlage

Restrukturierungsunterstützungsvereinbarung soll die Finanzschulden des Unternehmens um ungefähr 1,3 Milliarden Euro reduzieren

Leitet freiwilliges, im Voraus abgestimmtes Verfahren nach Chapter 11 in den Vereinigten Staaten ein, um die Bedingungen der Vereinbarung umzusetzen

Geschäftsbetrieb wird ohne Unterbrechung in allen Regionen weltweit fortgesetzt

Sicherung einer neuen Finanzierung in Höhe von 215 Millionen Euro zur Unterstützung des Geschäftsbetriebs während des gerichtlich beaufsichtigten Verfahrens

LONDON – 4. November 2025 – Klöckner Pentaplast („kp” oder das „Unternehmen”), ein weltweit führender Anbieter von harten und flexiblen Verpackungslösungen sowie Spezialfolien, gab heute bekannt, dass es mit einer bedeutenden Mehrheit seiner Finanzpartner eine Restrukturierungsunterstützungsvereinbarung („RSA”) über die Bedingungen eines umfassenden Finanzrestrukturierungsplans geschlossen hat. Der Restrukturierungsplan wird die Finanzschulden des Unternehmens um ungefähr 1,3 Milliarden Euro reduzieren, was die Bilanz des Unternehmens deutlich stärken und die finanzielle Flexibilität von kp für die Zukunft verbessern wird. Gemäß den Bedingungen der RSA geht das Eigentum an dem Unternehmen nach Abschluss des Restrukturierungsplans auf bestimmte Finanzpartner von kp über.

Zur Umsetzung des im Rahmen der RSA vorgesehenen Restrukturierungsplans haben kp und bestimmte Tochtergesellschaften und verbundene Unternehmen freiwillig beim US-Insolvenzgericht für den südlichen Bezirk von Texas (das „Gericht”) ein im Voraus abgestimmtes Chapter-11-Verfahren eingeleitet. Chapter 11 ist ein US-amerikanisches Rechtsverfahren, das Unternehmen nutzen, um Kapital zu beschaffen, ihre Finanzen zu restrukturieren und Eigentums- und Geschäftsstrukturen anzupassen, während sie ihren normalen Geschäftsbetrieb fortsetzen. kp beabsichtigt, den finanziellen Restrukturierungsprozess so schnell und effizient wie möglich abzuschließen und dabei den normalen Geschäftsbetrieb ohne Unterbrechung fortzusetzen.

„Die Schritte, die wir heute unternehmen, werden kp neue Eigentümer und eine stärkere finanzielle Grundlage verschaffen, damit wir auch weiterhin Innovationen vorantreiben, nachhaltige Verpackungen und Folien liefern und flexibel und kompetent auf die Bedürfnisse unserer Kunden eingehen können“, erklärte Roberto Villaquiran, Chief Executive Officer von kp. „Unsere weltweiten Aktivitäten werden ohne Unterbrechung fortgesetzt, und die Unterstützung unserer Finanzpartner unterstreicht ihr Vertrauen in unser Unternehmen und die sich bietenden Chancen. Wir bedanken uns bei unseren Kunden, Lieferanten und Geschäftspartnern für ihre anhaltende Zusammenarbeit und Unterstützung sowie bei unseren Mitarbeitern für ihre kontinuierliche harte Arbeit und ihr Engagement. Wir sind zuversichtlich, dass wir aus diesem Verfahren besser positioniert als je zuvor hervorgehen werden, und freuen uns darauf, unser erstklassiges Portfolio weiter auszubauen, bahnbrechende Innovationen voranzutreiben und unsere wichtige Rolle in der Wertschöpfungskette unserer Kunden zu stärken.“

Weitere Informationen

Im Zusammenhang mit dem US-amerikanischen Chapter-11-Verfahren hat kp von bestimmten Finanzpartnern Zusagen für eine neue DIP-Finanzierung (Debtor-in-Possession) in Höhe von 215



Millionen Euro erhalten. Nach Genehmigung durch das Gericht wird diese DIP-Finanzierung zusammen mit den aus dem laufenden Betrieb generierten Barmitteln das Geschäft unterstützen und es dem Unternehmen ermöglichen, seinen Verpflichtungen während des Restrukturierungsprozesses nachzukommen.

Gemäß den Bedingungen der RSA mit unseren Finanzpartnern geht das Unternehmen voll und ganz davon aus, Anbietern, Lieferanten und Geschäftspartnern den vollständigen Betrag für Waren und Dienstleistungen zu zahlen, die vor und nach dem Antragsdatum erhalten bzw. erbracht wurden. kp hat eine Reihe von üblichen „First-Day“-Anträge beim Gericht eingereicht, um den ununterbrochenen Betrieb aufrechtzuerhalten und seinen aktuellen und zukünftigen Verpflichtungen gegenüber Mitarbeitern, Anbietern, Lieferanten, Kunden und anderen Stakeholdern nachzukommen.

Die Unternehmen von kp in den folgenden Ländern sind nicht am Chapter-11-Verfahren in den Vereinigten Staaten beteiligt: Argentinien, Belarus, Brasilien, Kanada, China, Tschechische Republik, Ägypten, Indien, Italien, Jersey, Mexiko, Polen, Portugal, Russland, Schweiz, Thailand, Türkei und Vereinigte Arabische Emirate. Darüber hinaus sind bestimmte kp-Unternehmen in Deutschland, Luxemburg, den Niederlanden, Spanien, im Vereinigten Königreich und den USA nicht an diesem Verfahren beteiligt:

Weitere Informationen zum gerichtlich beaufsichtigten US-Verfahren von kp finden Sie unter advancingkp.com.

Gerichtsakten und andere Informationen im Zusammenhang mit dem Verfahren sind auf einer separaten Website verfügbar, die vom Forderungsbeauftragten des Unternehmens, Stretto, unter folgender Adresse verwaltet wird: <https://cases.stretto.com/Klockner>; Sie können die Vertreter von Stretto auch gebührenfrei unter (833) 212-0915 oder +1 (949) 273-2457 für Anrufe außerhalb der USA oder Kanadas anrufen oder eine E-Mail an KPIquiries@Stretto.com senden.

Berater

Kirkland & Ellis fungiert als Rechtsberater, PJT Partners als Investmentbanker und Alvarez & Marsal als Restrukturierungsberater für kp. Joele Frank, Wilkinson Brimmer Katcher fungiert als strategischer Kommunikationsberater.

Überblick über Klöckner Pentaplast

Konzentriert auf die Umsetzung seiner Vision: Der nachhaltige Schutz alltäglicher Bedürfnisse: kp ist ein weltweit führender Anbieter von harten und flexiblen Verpackungslösungen sowie Spezialfolien, unter anderem für die Pharma-, Medizinprodukte-, Lebensmittel-, Getränke- und Kartenindustrie. Mit einem breiten und innovativen Portfolio an Verpackungs- und Produktfolien sowie Dienstleistungen spielt kp eine wesentliche Rolle in der Wertschöpfungskette der Kunden. Das Unternehmen gewährleistet die Produktintegrität, sorgt für Sicherheit und Gesundheit der Verbraucher, verbessert die Nachhaltigkeit und schützt den Ruf der Marke. Die Nachhaltigkeitsstrategie „Investing in Better“ von kp bekräftigt das Engagement des Unternehmens, zehn klare Ziele für langfristige Verbesserungen zu erreichen, darunter die Steigerung des Recyclinganteils und der Recyclingfähigkeit von Produkten, die Reduzierung der CO₂-Emissionen sowie die kontinuierliche Verbesserung der Bindung, Sicherheit, Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion der Mitarbeiter.



Seit fünf Jahren in Folge erhält kp die Gold-Bewertung von EcoVadis, der führenden Plattform für die Bewertung von Umwelt-, Sozial- und Ethikleistungen. Damit gehört kp zu den besten 1 % der bewerteten Unternehmen im Bereich der Herstellung von Kunststoffprodukten.

kp wurde 1965 gegründet und betreibt 27 Werke in 16 Ländern. Das Unternehmen beschäftigt über 5.000 Mitarbeiter, die sich an über 60 Standorten weltweit für die Belange der Kunden einsetzen. kp ist stolz darauf, im Jahr 2025 sein 60-jähriges Bestehen zu feiern.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kpfilms.com

Ansprechpartner für die Medien:

Michael Freitag / Aaron Palash / Aura Reinhard
Joele Frank, Wilkinson Brimmer Katcher
+1 (212) 355-4449
kpmediaenquiries@joelefrank.com

Hilary Barnes
Group Director, Global Communications
kpinfo@kpfilms.com